

# Jahresbericht des Spielleiters

Am 27. Mai wurden unsere Plätze zum Spielen frei gegeben und damit hat auch eine neue Turniersaison begonnen. Das Eröffnungsturnier hat auch dieses Jahr leider keine grossen Wellen geschlagen! Das Schlussturnier am 24. September, einst ein rege besuchter Anlass, war fast eine kleine Familienfeier. Gerade mal 12 Spieler/innen hatten sich auf der Anlage eingefunden.

Erstmals wurde versucht, alle internen Meisterschaften über eine längere Dauer von fast 2 Monaten abzuhalten, was – so glaube ich - als kleiner Erfolg gewertet werden kann. Einzig bei den Seniorinnen hatten ganze 3 Damen den Mut, sich einzuschreiben.

Eigentlich ist das sehr schade, sollte doch gerade diese Altersklasse am meisten Teilnehmerinnen stellen, zumal der Club doch von dieser Kategorie am meisten belebt wird.

Bei den Senioren waren es immerhin 13 Spieler, die sich gegenüber standen und zum Teil packende Spiele boten. Die offene Clubmeisterschaft Damen und Herren spiegelt das Wettkampfinteresse zwischen den Damen und den Herren! Den 23 teilnehmenden Herren standen nicht weniger als 7 Damen gegenüber, wovon 3 fast zur Teilnahme vergewaltigt werden mussten!

Die Damen und Herrendoppel mit 6 Damen- und 8 Herrenpaarungen haben auch schon bessere Zeiten gesehen. Die frühere Ausrede „ich bin an diesem Wochenende nicht da“ konnte nicht verwendet werden, hatte man ja eigentlich über fast 2 Monate Zeit.

## **St. Moritz Turnier**

Das St. Moritz Turnier mit 66 Teilnehmer verteilt auf 7 Tableaux hat sich leider auch dieses Jahr wieder reduziert. Es ist schade, aber eine persönliche, schriftliche Einladung einen Monat im Voraus, bringt gerade mal 25 Anmeldungen ins Haus. Dass bei diesem Interesse kein Turnier gemacht werden kann, ist klar, verteilen sich diese 25 noch auf 7 Tableaux. Also muss telefoniert und „bitti bätti“ gemacht werden, um ein halbwegs anständiges Turnier auf die Beine stellen zu können! Einzelne Tableaux hatten nur 7 Spieler/innen.

## **Interclub**

Den Damen des TC St. Moritz herzliche Gratulation zu ihrem Gruppensieg! Dieser Sieg berechtigte sie, an den Aufstiegsspielen in die Nationalliga teilzunehmen. Konnte die erste Begegnung noch gewonnen werden, kam dann aber in der zweiten Runde das Aus.

Auch die Herren Senioren, leider keine reine St. Moritzer Mannschaft, wie bei den Damen, haben wieder eine Mannschaft gestellt und sich tapfer geschlagen. Von den 24 Begegnungen wurde ein einziges Spiel zu viel verloren, um den Aufstieg in die 2. Liga zu schaffen. Wichtig finde ich, dass der grösste Club im Engadin es fertig gebracht hat, überhaupt wieder zwei Teams stellen zu können.

## **Gastturnier**

Die Schweizermeisterschaften Swisscom/Post können als grossartiger Erfolg bezeichnet werden. Das Wetter hat sich von der besten Seite gezeigt, ausser einem kurzen Regenunterbruch waren zum Teil schöne und spannende Spiele zu bewundern. Nicht nur sportlich war es ein Erfolg, sondern sicher auch finanziell, hat doch unser „serbelndes Beizli“ hervorragende Umsätze erzielt.

### **Die Sieger der Clubmeisterschaften**

Seniorinnen Einzel:	Silvia Geissberger
Senioren Einzel:	Enrico Caproni
Damen Einzel offen:	Evelyn Scandella
Herren Einzel offen:	Enrico Caproni
Damen Doppel:	Sandra Schmidt/ Doris Lüthi
Herren Doppel:	Marcel Knörr/ René Imfeld
Lap-Doppel:	Lüthi/Zweifel
Junioren Knaben:	Federico Sette
Junioren Mädchen:	Miriam Roth

Dies ist mein letzter Jahresbericht. Ich weiss, es war eine kurze Amtsdauer, aber ich denke, dass es für diese Aufgabe eine junge, dynamische Person braucht, die vor allem unsere Jugend zu motivieren versteht. Ich bin gerne bereit, meinen Nachfolger zu unterstützen, möchte aber frei sein von jeglicher Verpflichtung und nur noch das Tennisspielen geniessen! Ich bin sicher, dass mein Nachfolger viel besser geeignet ist und wünsche ihm viel Erfolg in der Hoffnung, unser kränkelndes Turnierleben wieder so richtig auf die Beine zu bringen!

Der Spielleiter  
David Sutter